

Herbst 2017

extraprima®

S6, 10 | 68161 Mannheim (Lager und Verkauf)

Fon (06 21) 2 86 52 | Fax (06 21) 2 49 57

info@extraprima.com | www.extraprima.com

Unsere Weine sind absichtlich gut.

VDP. GROSSE GEWÄCHSE GG UND GROSSE LAGE GL

Von den aktuell neu erscheinenden Grossen Gewächs-Rieslingen der VDP-Betriebe bieten wir Ihnen nachfolgend einige der interessantesten Weine an. Während der Vorpremiere Ende August in Wiesbaden konnte THOMAS BOXBERGER knapp 400 Grosse Gewächse bewerten. Unsere ausführlichen Verkostungsnotizen finden Sie auf unserer Website extraprima.com unter

»Aktuell« und im Online-Shop bei den jeweiligen Produkten. Wir freuen uns, Ihnen mit VAN VOLXEM und HEYMANN-LÖWENSTEIN zwei neue Erzeuger präsentieren zu können. Eine kleine Zuteilung von THOMAS HAAGS SCHLOSS LIESER konnten wir auch erhalten. Viel Vergnügen.

Wir beraten Sie gerne persönlich: 06 21-286 52



extraprima 97/100



extraprima 96/100



extraprima 96/100



extraprima 95/100



extraprima 93/100



extraprima 95/100

NEU HEYMANN-LÖWENSTEIN | MOSEL

■ **2016 Kirchberg Riesling GL** Heymann-Löwenstein 28,67 €/Ltr. **21,50 €**

93/100 | Leuchtende Farbe. Reichhaltiges, vielschichtig fruchtbetontes Duftbild mit reduktiver Sponti-Note, von sehr reifem Lesegut und fructosiger Süße geprägt, offensiv und sehr einladend. Rassiger Auftakt im Mund mit kribbelnd bebender, fast schneidender Säure, die sehr viel Grip auf die Zunge projiziert. Während die Frucht reif und warmherzig erscheint, strahlt die Säure eine gewisse Kühle aus. Sehr tiefgründig und klar, mit drahtig schlankem Verlauf und saftiger, karamellig untermalter Fruchtkomponente. Der Kirchberg wirkt einerseits reichhaltig und üppig, mit großem Extrakt Schub, andererseits bleibt er dennoch leichtfüßig und unkompliziert beschwingt am Gaumen zurück. 13,5 % Alkohol.

■ **2016 Röttgen Riesling GL** Heymann-Löwenstein 36,00 €/Ltr. **27,00 €**

94/100 | Leuchtende Farbe. Sehr eindringlicher Duft mit feiner Citruskopfnote, ganz natürlich, mit frischen Kräutern und gelbfruchtigen Akzenten, ist der Röttgen mehr auf Tiefe und Detailreichtum gebaut, als der üppigere Kirchberg. Satt und rassig am Gaumen mit enormem Zug und brilliantem Säurespiel, weniger schneidend als beim Kirchberg, dennoch sehr bestimmt und klar. Schlanker, schwungvoller Verlauf mit großem Druck und steinig-mineralischem Fundament, deutlich fester und weniger fructosig-fruchtbetont. Große Würze im Nachhall, immer frisch und nachsaftend, mit feinsten, prickelnder Säurepräsenz und dezent wilden Untertönen. Sehr lang und vielschichtig, schlank und elegant, durchsaftend und präzise. 13,5 % Alkohol.

Einladung zu den
**17. extraprima
Weinschmeckertagen
2017**

**ENTDECKEN SIE NEUE
WEINHORIZONTE IN
UNGEZWUNGENER
ATMOSPHÄRE**

Freitag 20. Oktober 2017

14:00 – 20:00 Uhr

Samstag 21. Oktober 2017

12:00 – 18:00 Uhr

In unserem Verkostungsraum in S6, 10.



■ 2016 Uhlen »Blaufüßer Lay« Riesling GL	41,33 €/Ltr.	31,00 €
Heymann-Löwenstein		

96/100 | Leuchtende Farbe. Verhaltene Duftbild mit groß angelegtem Spektrum im Hintergrund. Während der Kirchberg sehr fruchtbetont und der Röttgen rassistig daher kommen, ist der Uhlen eher massiv, undurchdringlich, steinig-mineralisch und außerordentlich tiefgründig. Ganz auf Rasse, Delikatesse und Vielschichtigkeit ausgelegt, bringt der Uhlen eine dreidimensionale Weitläufigkeit und intensiven Druck an den Gaumen. Er bedient sich eines großen Rahmens mit tiefgründiger Würze, vielschichtig und finessenreich, ein hochkomplexer Riesling, der wie ein Blätterteig in Schichten aufgebaut scheint und jede Lage detailgetreu abzubilden in der Lage ist. Seine vibrierende Säure ist extrem weit gefächert und omnipräsent in citrushafter Ausrichtung und projiziert mit delikater Finesse eine satte gelbfruchtige Fülle im Nachhall. Ein großartig lebendiger, tiefer, atemberaubend langer und nachhaltiger Riesling. 13,5 % Alkohol.

■ 2016 Uhlen »Laubach« Riesling GL	44,00 €/Ltr.	33,00 €
Heymann-Löwenstein		

■ dito Magnum	46,00 €/Ltr.	69,00 €
---------------	--------------	----------------

97/100 | Leuchtende Farbe. Deutlich üppiger, reifer und satter als der Uhlen »Blaufüßer Lay«, bringt sich der Laubach mit sehnsuchtschter Fruchtigkeit und feinwürzigster Tiefe ins Spiel. Im größeren Glas bildet er seine Komplexität deutlich besser und vielschichtiger ab und die Fruchtkomponente tritt mehr als unterstützendes Merkmal in den Hintergrund. Sehr klar und reichhaltig, bringt der Laubach dann auch sein großes Spektrum zum Klingen. Weit gefasst im Mund, sehr rassistig und vielschichtig, mit ähnlicher Finesse und straffer Struktur wie der Blaufüßer, scheint der Laubach im Abgang noch mehr Fülle, Dichte und Nachhall zu besitzen. Während der Blaufüßer im Nachhall mehr mit seinem vibrierendem Säurespiel befasst ist, besitzt der Laubach etwas mehr Fruchttintensität und delikates Aromenspiel mit Zitronengras und Eisenkraut, enorm weit und vielleicht sogar noch etwas länger. 13,5 % Alkohol.

Weitere aktuelle Weine von Heymann-Löwenstein:

■ 2008 Fantasie der Schieferterrassen Riesling-Sekt	28,00 €/Ltr.	21,00 €
■ 2016 Riesling Schieferterrassen	22,00 €/Ltr.	16,50 €

NEU VAN VOLXEM | SAAR

■ 2016 Scharzhofberger Riesling GL Van Volxem	37,33 €/Ltr.	28,00 €
---	--------------	----------------

96/100 | Der Scharzhofberger besitzt ein vielschichtig und weit aufgespreiztes Duftbild mit differenzierter Frucht, delikater Reduktion und feinsten Würzaromen von unglaublichem Tiefgang. Sehr weit aufgestellt, rassistig und filigran, mit großem Detailreichtum und Säurepräsenz, bringt der Scharzhofberger eine Dimension von Delikatesse und dramatisch druckvoll inszenierter Spannung auf den Gaumen, die einem nicht häufig begegnet. Ewig lang mit berauschender Fülle und filigraner Leichtigkeit, bleibt ein weit gefächertes Bett an mineralischer Struktur und besessenem Säurespiel am Gaumen zurück. Schlicht grandios. 12,0 % Alkohol.

■ 2016 Altenberg Riesling GL Van Volxem	52,00 €/Ltr.	39,00 €
---	--------------	----------------

94/100 | Leuchtende Farbe. Süßlich duftig und floral im Bouquet, mit weit tragendem Parfüm in der Kopfnote, während das Kernaroma noch jugendlich verhalten im Hintergrund zurück bleibt. Saftig und weit aufgespannt im Mund, tänzerisch filigran und leichtfüßig, mit weißer Schokolade und schmelziger, gelbfruchtiger Komponente. Delikate Citrussäure, feine Kräuterreflexe und vielschichtige mineralische Nuancen verleihen dem Altenberg eine enorme Tiefe und weit gefasstes Aromenspektrum. Ganz aus einem Guss gearbeitet, sehr präsent und klar. Könnte mit der Reife noch deutlich zulegen. 12,0 % Alkohol.

■ 2016 Gottesfuss Riesling GL Van Volxem	52,00 €/Ltr.	39,00 €
--	--------------	----------------

96/100 | Sehr tief und obertongepägt in der Nase, zeigt sich die Kopfnote derart angereichert, dass diese Intensität unbedingt ein großes Glas benötigt. Dann kommt eine delikate Reduktion zum Vorschein und verrät das wahre Potenzial, das im Gottesfuss schlummert. Außerordentlich finessenreich und fest,

wie in Stein gemeißelt, bleibt der Gottesfuss ohne einen Millimeter vom Kurs abzuweichen am Gaumen eingegraben. Extrem kraftvoll, unmissverständlich puristisch klar und mineralisch geprägt, mit langsam abfließenden Aromen von citrusbesessener Säure und filigraner Fruchtigkeit, bei einem lediglich delikat durchscheinendem Hauch von Fructose. Ewig lang und unverrückbar, mit hypnotisierender Kräuterwürze und Gesteinsaromen ohne Ende. 12,0 % Alkohol.

Weitere aktuelle Weine von Van Volxem:

■ 2016 Riesling Schiefer	13,20 €/Ltr.	9,90 €
■ 2016 Riesling Saar	13,20 €/Ltr.	9,90 €
■ 2016 Riesling Alte Reben	22,53 €/Ltr.	16,90 €
■ 2016 Riesling Rotschiefer Kabinett feinherb	17,07 €/Ltr.	12,80 €



NEU SCHLOSS LIESER | MOSEL

NEU

■ 2016 Niederberg Helden Riesling GL		ausverkauft
Schloss Lieser		

97/100

Weitere aktuelle Weine von Schloss Lieser:

■ 2016 Riesling	11,87 €/Ltr.	8,90 €
Schloss Lieser trocken		
■ 2016 Riesling	15,33 €/Ltr.	11,50 €
Schloss Lieser Kabinett trocken		
■ 2016 Riesling	22,67 €/Ltr.	17,00 €
Schloss Lieser Helden Spätlese trocken		
■ 2016 Riesling Juffer	18,00 €/Ltr.	13,50 €
Kabinett feinherb		

DÖNNHOFF | NAHE

■ 2016 Felsenberg »Felsentürmchen« Riesling GG	48,00 €/Ltr.	36,00 €
Dönnhoff		

95/100 | Der Felsenberg »Felsentürmchen« zeigte sich erst süßlich und fruchtig im kleinen Glas, dann offen, weit gefasst und elegant im großen Kelch. Hier scheint er deutlich weniger fruchtbetont, da sich die Aromen wesentlich besser im weit gefächerten Duft verteilen. Saftig und reintönig im Mund, sehr straff und klar, enger am Gaumen anliegend als der Hermannsberg, dafür nicht ganz so schwebend. Mehr auf Grip und Präsenz auf der Zunge ausgerichtet, weit gespannt, kraftvoll und intensiv, mit sehr viel Spannung in der Säure. 13,0 % Alkohol.

■ 2016 Dellchen Riesling GG Dönnhoff	53,20 €/Ltr.	39,90 €
--------------------------------------	--------------	----------------

93/100 | Leuchtende Farbe. Würziges Duftbild mit feiner Citrusnote, gelbem Curry und exotischen Fruchtkomponenten, sehr reif und ausdrucksstark. Was im kleinen Glas wie zersprengt wirkt, präsentiert sich im großen Glas deutlich distinktiver und aus einem Guss – wundervoll reifes Bouquet mit Stil, Tiefe und Finesse. Saftig und rund auf der Zunge, vielschichtig tänzerisch, leichtfüßig und volumenreich am Gaumen. Das hervorragende Dellchen ist weit gefasst strukturiert, mit viel Schmelz und Extrakt, sowie großer Dynamik und begeisternder Tiefe, ewig lang. 13,0 % Alkohol.

■ 2016 Hermannshöhle Riesling GG Dönnhoff	61,33 €/Ltr.	46,00 €
---	--------------	----------------

96/100 | Die Hermannshöhle von Dönnhoff zeigt sich stark verdichtet und massiv im kleinen Glas, dagegen deutlich weiter gefasst und reichhaltiger im großen Kelch. Hier zeigt sich ihre wahre Distinktion und Größe – schwebend, tiefgründig und weit gefächert, agiert die Hermannshöhle mit großer Leichtigkeit und enormem Zug. Satt und reichhaltig, immer schwerelos und frisch am Gaumen, füllt sie sehr vielschichtig den gesamten Mundraum aus. Ein atemberaubender, weit gefasster Riesling von ganz großer Dimension. Endlos mineralisch, druckvoll und immer nachsaftend. 13,0 % Alkohol.

Weitere aktuelle Weine von Dönnhoff:

■ 2016 Riesling trocken	13,20 €/Ltr.	9,90 €
■ 2016 Riesling Tonschiefer	18,53 €/Ltr.	13,90 €
■ 2016 Weissburgunder trocken	15,87 €/Ltr.	11,90 €

SCHÄFER-FRÖHLICH | NAHE

■ 2016 Felsenberg Riesling GG Schäfer-Fröhlich	52,00 €/Ltr.	39,00 €
--	--------------	----------------

92–94/100 | Der Felsenberg von Schäfer-Fröhlich besitzt eine dichte, rassige Nase, mit offensiver Intensität, dezenter Reduktion und großer primärfruchtiger Anlage mit teils gereiften Nuancen. Saftiger Einstieg im Mund, mit cremiger Textur zeigt er sich viskos am Gaumen und erinnert an ein schmelziges Limetensorbet, rassig und lebendig, mit bebender Säure aber noch wenig Verbindung zum Kernaroma. Das braucht Zeit, denn dieser jugendliche Riesling gibt sich derzeit unnahbar, mit großer Distinktion und Spannung im Nachhall. 13,0 % Alkohol.

■ 2016 Frühlingsplätzchen Riesling GG Schäfer-Fröhlich	52,00 €/Ltr.	39,00 €
--	--------------	----------------

93/100 | Das Frühlingsplätzchen von Schäfer-Fröhlich präsentiert sich in 2016 ungewöhnlich füllig und massiv, geradezu üppig im großen Glas mit ausladender Fruchtpräsenz. Erst im Mund kommt dann die erwartete Delikatesse der Lage zum Vorschein. Elegant und fein gewoben, sehr feingliedrig und tiefgründig, elegant und finessenreich. Nach hinten wirkt der Abgang im großen Kelch dann fast etwas wässrig, weil die Säure alleine steht und kaum Aroma nachfließt. Hier muss man sich mit dem idealen Trinkgefäß noch ein wenig beschäftigen, das Frühlingsplätzchen wird es einem danken. 13,0 % Alkohol.

■ 2016 Stromberg Riesling GG Schäfer-Fröhlich	56,00 €/Ltr.	42,00 €
---	--------------	----------------

95/100 | Der Stromberg war im vergangenen Jahr eine der leisen Überraschungen. Auch 2016 könnte man diesen stillen Riesen wieder leicht übersehen. Weit gefasst im großen Glas, reichhaltig, zurückhaltend und dicht gewoben in der Nase. Rassig und weit aufgespannt am Gaumen, mit bebender Säure und unglaublicher Tiefenstaffelung, sehr frisch, präsentiert er sich gar etwas frischer als der Felseneck! Sehr saftig und lang, berauschend klar, mit enormer Vielschichtigkeit und Detailschärfe. 12,5 % Alkohol.

■ 2016 Halenberg Riesling GG Schäfer-Fröhlich	56,00 €/Ltr.	42,00 €
---	--------------	----------------

94/100 | Der Halenberg von Schäfer-Fröhlich wirkte bei der Vorpremiere in Wiesbaden noch sehr unruhig und wenig ausdrucksstark. Leicht matt und mit limitierter Tiefe, besitzt er zur Zeit deutlich weniger Strahlkraft als in vergangenen Jahren, was sich auch im großen Glas nicht ändert. Rassige, dichte Struktur im Mund, mit viel Druck und Würze, zeigt er derzeit nicht die Spannung wie sonst, obschon die Säure lebendig präsent und beißend ist. Sehr extraktreich und lang am Gaumen, aber noch ohne seine gewohnte, schwebende Aura. 12,5 % Alkohol.

■ 2016 Felseneck Riesling GG Schäfer-Fröhlich	60,00 €/Ltr.	45,00 €
---	--------------	----------------

96/100 | Der Felseneck von Schäfer-Fröhlich ist dicht gepackt, reduktiv und satt im vielschichtigen Geruch, mit großer Intensität im Hintergrund. Im großen Glas zeigt er bereits etwas gereifere Aromen als in den vergangenen Jahren, bleibt dennoch unglaublich verdichtet und jugendlich verschlossen. Sehr vielschichtig und weit getragen in Mund, mit ausgezeichneter Balance, schwebend, mit großem Grip und viel Biss. Satt, rassig und kraftstrotzend, zeigt dieser ausgezeichnete Felseneck seine außergewöhnliche Größe mit schneidend präziser Säure, beißend mineralisch und engelhaft leicht. 12,5 % Alkohol.

Weitere aktuelle Weine von Schäfer-Fröhlich:

■ 2016 Riesling trocken	15,73 €/Ltr.	11,50 €
■ 2016 Riesling Vulkangestein	23,87 €/Ltr.	17,90 €
■ 2016 Riesling Schiefergestein	26,53 €/Ltr.	19,90 €

WITTMANN | RHEINHESSEN

■ 2016 Aulerde Riesling GG Wittmann bio	44,00 €/Ltr.	33,00 €
■ dito Magnum	48,00 €/Ltr.	72,00 €

93/100 | Die jugendliche Aulerde zeigt ein noch verhaltenes Aroma im Geruch, nicht so ausdrucksstark wie 2015, jedoch mit guter, tiefer Präsenz und feinen, kühlen Würzaromen. Dicht am Gaumen, sehr fest gewoben, engmaschig, kernig und absolut ausgereift, wenn auch aromatisch zu diesem Zeitpunkt nicht mit der maximalen Ausdruckskraft. Das kommt mit der Flaschenreife. Sehr geschmeidige Textur, rassiger, durchziehender Riesling mit kühler Adstringenz, ganz sauber, satt, nachhaltig und kernig. 12,5 % Alkohol.

■ 2016 Kirchspiel Riesling GG Wittmann bio	56,00 €/Ltr.	42,00 €
■ dito Magnum	58,67 €/Ltr.	88,00 €

94/100 | Der Kirchspiel von Wittmann zeigt eine noch sehr verschlossene Nase mit guter dichter Struktur im Hintergrund. Derzeit weniger aromatisch als 2015, dürfte sich der neue Kirchspiel als ein Langstreckenläufer entpuppen. Dicht und rassig im Mund, mit enorm dicht gepackter Textur, sehr ausgewogen, mit knackiger Säure und viel Druck. Delikate, grünliche Aromen, aber auch satte Extraktwürze schwingen im weit aufgestellten Spektrum am Gaumen mit, sehr guter, langer Nachhall. 12,5 % Alkohol.

■ 2016 Morstein Riesling GG Wittmann bio		ausverkauft
--	--	--------------------

95/100

Weitere aktuelle Weine von Wittmann:

■ 2016 Riesling trocken bio	15,33 €/Ltr.	11,50 €
■ 2015 Riesling Westhofener bio	25,20 €/Ltr.	18,90 €
■ 2016 Weisser Burgunder trocken bio	15,33 €/Ltr.	11,50 €

REICHSRAT VON BUHL | PFALZ

■ 2016 Ungeheuer Riesling GG Reichsrat von Buhl	39,87 €/Ltr.	29,90 €
---	--------------	----------------

93/100 | Leuchtende Farbe. Offensiv süßlich im Duftbild mit nussig-vanillig-holziger Note und irritierend gereiften, rosigen Fruchtaromen dabei. Satt und reif im Mund, mit sehr stoffiger Präsenz, reif und rund, erinnert er mehr an einen schmelzigen Burgundertyp. Eine irgendwie eigenwillige Interpretation, die eigentlich von der Kernaromatik schlank erscheint und im Mund sehr opulent und reif auftritt. Man darf sehr gespannt sein wie sich das entwickelt. 13,0 % Alkohol.

■ 2015 Freundstück Riesling GG Reichsrat von Buhl	52,00 €/Ltr.	39,00 €
---	--------------	----------------

93–94/100 | Dem Freundstück 2015 wurde ein längerer Fassausbau zuteil, weshalb er erst in diesem Jahr auf dem Markt erscheint. Gereifte, intensive Farbe, saftige, gereifte Frucht im Duft mit cremiger Fülle. Sattig und rund auch im Mund, sehr fructosig offensiv, mit dicht gestaffelter, kompakter Struktur, feinem Holz und großer Würze. Satt, nachhaltig und süß, erinnert er irgendwie an Eiskrem, mit viel Druck und Fülle in der Mitte, sowie einem samtigen Schimmer im Abgang und citrushafter Säure im Rückaroma. Mächtige 14,0 % Alkohol.

■ 2016 Pechstein Riesling GG Reichsrat von Buhl	60,00 €/Ltr.	45,00 €
■ dito Magnum	65,33 €/Ltr.	98,00 €

93/100 | Leuchtende Farbe. Reservierte Nase mit feinem Holzton und einer gereiften aromatischen Präsenz, die älter wirkt als 2016. Viel Stoff und Saft im Mund, kraftvoll und doch mit unentwickelter Charakteristik, benötigt der Buhl'sche Pechstein noch einige Zeit, um sich zu arrangieren!? Oder ist er doch eher schlank und nicht ganz ausgereift, derzeit ist er auch nicht so lang wie letztes Jahr. Sehr gute Anlagen hat er in jedem Fall. 13,0 % Alkohol.

■ 2015 Kirchenstück Riesling GG Reichsrat von Buhl	105,33 €/Ltr.	79,00 €
--	---------------	----------------

94/100 | Das Buhl'sche Kirchenstück kommt nun erst als 2015er in den Verkauf. Gereifte, tiefgründige Aromen mit feinem Holz, delikat vielschichtiger Frucht und ganz minimalem Petrolanflug im Geruch. Rassiger Auftakt im Mund

mit gereiften Nuancen, wieder etwas Petrol, deftige Frucht, aus einem Guss gearbeitet, mit Distinktion und Rasse. Wirkt bereits voll geöffnet und ausladend, mit fein eingebettetem Holz. 13,5 % Alkohol.

Weitere aktuelle Weine von Reichsrat von Buhl:

■ 2015 Von Buhl Riesling Sekt	19,87 €/Ltr.	14,90 €
■ Von Buhl Reserve Sekt	22,53 €/Ltr.	16,90 €
■ 2015 Von Buhl Spätburgunder Rosé Sekt	26,53 €/Ltr.	19,90 €
■ 2016 Von Buhl Bone Dry Riesling	13,20 €/Ltr.	9,90 €
■ 2016 Von Buhl Bone Dry Rosé	13,20 €/Ltr.	9,90 €

VON WINNING | PFALZ

■ 2016 Grainhübel Riesling GG Von Winning	33,33 €/Ltr.	25,00 €
---	--------------	----------------

93*/100 | Fructosig, offenherzig und intensiv im Geruch, wie man den Grainhübel von Winning eben kennt, was vor allem im großen Glas voll zur Geltung kommt. Dicht und rassig im Mund, sehr straff, exotisch und volumenreich, eng anliegend, mit würziger Textur und fein gewebter Struktur. Mit seiner körperreichen Fülle kann er sogar manch berühmten Kollegen durchaus die Schau stehlen. Großer Grainhübel, der in exzellent natürlicher Weise brilliert. 12,5 % Alkohol.

■ 2016 Kalkofen Riesling GG Von Winning	38,67 €/Ltr.	29,00 €
---	--------------	----------------

94/100 | Offensiv und fructosig zeigt sich der Kalkofen von seiner opulenten Seite. Im großen Glas kommt dabei der Restzucker weniger zum Vorschein und wirkt die Fruchtkomponente deutlich exotischer und vielschichtiger. Ganz reife, tiefe Kernaromatik, weit aufgespannt, mit enormem Zug am Gaumen, strahlt er große Reintönigkeit aus. Ein klassischer, großer Riesling mit toller Exotik und massivem Extrakt, ewig lang und immer saftig. Einer der besten Von Winnings des Jahrgangs! 12,5 % Alkohol.



■ 2016 Langenmorgen Riesling GG Von Winning	38,67 €/Ltr.	29,00 €
---	--------------	----------------

93/100 | Stark verdichtetes Geruchsbild mit viel Würze und Intensität. Weit gefächert im großen Glas, sehr feine Fruchtaussage mit rassischer Tiefe. Straffe Struktur im Mund mit ausgezeichneter Dichte und großer Würze. Nicht so weit gefasst wie der Kieselberg, eher etwas kompakter und stämmiger, aber mit enormer Tiefenstaffelung und ebenso guter Präsenz. 12,5 % Alkohol.

■ 2016 Ungeheuer Riesling GG Von Winning	38,67 €/Ltr.	29,00 €
--	--------------	----------------

94/100 | Das ausgezeichnete Ungeheuer zeigt, wie ein Riesling trotz geringem Alkohol doch massiv aromatisch sein kann! Gelbe Frucht mit grünlichen Reflexen, sehr reife Aromatik, intensiv und mit viel Schmelz. Groß strukturiert im Mund, besitzt der 2016er nicht ganz die Dynamik des 2015ers, ist jedoch immer noch von dramatischer Fülle und Reichhaltigkeit geprägt. Feines Spiel von Restsüße und Extrakt, mit guter Länge und feiner Balance. 12,5 % Alkohol.

■ 2016 Kieselberg Riesling GG Von Winning	39,87 €/Ltr.	29,90 €
---	--------------	----------------

94*/100 | Der Kieselberg ist eindeutig die Domaine bei Von Winning. Kein anderer Erzeuger ist im Stande aus dem Kieselberg derart nachhaltige und festfleischige Rieslinge zu produzieren, die schlussendlich auch mit allen Spitzenlagen aus Forst konkurrieren können. Feine, ausgereifte tiefe Fruchtkomponente. Im großen Glas kommt noch eine weitere Dimension hinzu, weit gefasst und differenziert. Saftig, reif und tief im Mund, mit endloser Wiederkehr von Frucht und rassischer Würze, getragen von einer bebenden Säure und grandioser Präsenz, die vielen berühmten Lagen die Schau stiehlt. Auch weil offenbar Deidesheim in 2016 größeres Potenzial heben konnte als Forst!? Große Typizität für Kieselberg und den Von Winning'schen Stil. Ein großer Riesling, der unangestrengt Spaß macht und in seiner weitläufigen Dimension zu überzeugen weiß. Grandioser Biss mit Potenzial für 95! 12,5 % Alkohol.

■ 2016 Pechstein Riesling GG Von Winning	66,53 €/Ltr.	49,90 €
--	--------------	----------------

95/100 | Leuchtende Farbe. Reserviertes, tiefgründiges Duftbild mit fein gereifter, fructosiger Art, ganz ausgereifte und natürlich gewachsene Aromen darin. Hier schwingt keinerlei Unreife oder unnahbare Kühle mit. Dicht und satt am Gaumen, startet er im Mund voll durch, mit schlankerem, rassischerer Struktur als sonst. Straff, stoffig und extraktreich, mit viel Schmelz vom reichhaltigen Extrakt aber auch dezenter Restzucker, der sich bestens mit der würzig imposanten Fülle vereint. 12,5 % Alkohol.

■ 2016 Jesuitengarten Riesling GG Von Winning	66,53 €/Ltr.	49,90 €
---	--------------	----------------

93*/100 | Gereifte, intensive Nase, offensiv und primärfruchtig, wesentlich ausdrucksstärker als alle anderen Jesuitengarten aus 2016. Frisch, fructosig süß und offenherzig im Mund, nicht ganz so rassisch wie sonst, mehr auf der runden und schmelzigen Seite gebaut. Sehr feines Spiel von lebendiger Säure, intensiver Extraktfülle, dezenter Restsüße und schmelzigem Holz. Wirkt etwas weniger locker und natürlich als sonst. 12,5 % Alkohol.

■ 2016 Kirchenstück Riesling GG Von Winning	79,87 €/Ltr.	59,90 €
---	--------------	----------------

94/100 | Gelbfruchtiger, reichhaltiger Geruch, sehr offensiv und reif, mit schöner Ansprache. Sehr schmelziger und rassisch organisierter Auftakt im Mund mit satter Fülle und lebendigem Spiel von Restzucker und Extrakt. Voll, satt und lang, mit ausgereifter Säure und enormer Intensität, besitzt er etwas mehr primärfruchtige Präsenz als in früheren Jahrgängen. Körperbetont und kraftvoll, mit weit strahlender und weit aufgespannter Struktur. Ein großes Kirchenstück. 12,5 % Alkohol.

Weitere aktuelle Weine von Weingut Von Winning:

■ 2016 Riesling Drache	11,87 €/Ltr.	8,90 €
■ 2016 Riesling Win Win	14,67 €/Ltr.	11,00 €
■ 2016 Riesling Paradiesgarten Erste Lage	21,07 €/Ltr.	15,80 €
■ 2015 Weißer Burgunder II	18,00 €/Ltr.	13,50 €
■ 2013 Weißer Burgunder I	33,33 €/Ltr.	25,00 €
■ 2016 Sauvignon blanc II	14,67 €/Ltr.	11,00 €
■ 2016 Sauvignon blanc I	26,00 €/Ltr.	19,50 €
■ 2015 Chardonnay I	37,33 €/Ltr.	28,00 €
■ 2016 Win Win Rosé	18,00 €/Ltr.	13,50 €

CHRISTMANN | PFALZ

■ 2016 Idig Riesling GG A. Christmann bio	64,00 €/Ltr.	48,00 €
---	--------------	----------------

95/100 | Der Idig ist wie immer ein überstrahlender, großer Riesling. Sehr reichhaltig und opulent, wie gewohnt mit finessenreicher, fructosiger Tiefe. Dicht und rassisch mit enormer Spannung und Körper am Gaumen. Tolle, saftige Fülle, sehr ausgewogen verspielt und nachhaltig. Ein großer Riesling, der auf lange Sicht ausgelegt ist, sehr mineralisch, mit endlosem Grip am Gaumen, lang und weit aufgespannt. Wow. 12,5 % Alkohol.



CHÂTEAU DE SAINT COSME GIGONDAS GIGANTISCH

LOUIS BARRUOL ist sich sicher, mit 2015 einen seiner besten Jahrgänge produziert zu haben. Selbst die großen 2007er, mit denen er erstmals die glatten 100 Punkte bei ROBERT PARKER für den *Hominis Fides* erhielt, meint er, würde der neue Jahrgang auf lange Sicht übertreffen. Und auch die hervorragenden kleinen *Côtes-du-Rhône*s in weiss und rot sind wieder von grandioser Qualität.

■ **2016 Côtes-du-Rhône blanc** 17,07 €/Ltr. **12,80 €**

90/100 | Louis Barruol erzeugt einen der besten weißen *Côtes-du-Rhône* von der südlichen Rhône. Er wird aus 33 % Marsanne auf kalkhaltigem Sand, 33 % Viognier auf Kalkstein und 34 % Picpoul de Pinet wiederum auf kalkhaltigem Sand erzeugt. Zu 75 % erfolgt die Vergärung in kleinen Fässern, 25 % kommen in »Demi-Muids« genannte 600 Liter-Fässer. Wir notierten zum 2016er bei einer raschen Verkostung auf der Prowein nur kurz: wundervolle Rasse, ganz locker, tief und lang. Ein ausgezeichnete *Côtes-du-Rhône* mit weicher Säure und großartigem Ausdruck.

■ **Little James Basket Press** 10,53 €/Ltr. **7,90 €**

Louis Barruol nennt den Little James »vin de liberté« (Wein der Freiheit), weil er sich einfach die Freiheit nimmt und diesen reinsortigen Grenache im Solera-Verfahren erzeugt. Das bedeutet, jedes Jahr wird ein Teil des Weins entnommen und abgefüllt und das Fass wird dann wieder mit dem neuen Jahrgang aufgefüllt. Mit jedem neuen Jahrgang, der in die Solera-Cuvée eingebracht wird, sagt Louis, »gewinnt der Little James ein neues Element, ohne den Stil zu verändern. Noten nach orientalischen Gewürzen, Gewürzkuchen, Teer, Kohle, Erdbeer-Konfitüre«. Die aktuelle Abfüllung besteht zu 50 % aus dem letzten Jahrgang und zu 50 % aus einer Jahrgangscuvée, die bis zum 99er zurück reicht. Gärung und Ausbau des Little James erfolgen in Beton-Tanks.

■ **2016 Côtes-du-Rhône rouge** 11,87 €/Ltr. **8,90 €**

90/100 | Louis Barruol gerät ins Schwärmen, wenn er von seinem einfachen *Côtes-du-Rhône* spricht. »Nach dem fabulösen 2015er kommt nun der super-be 2016er. Das habe ich für die Cotes-du-Rhone-Appellation noch nie erlebt: Zwei Jahrgänge nacheinander auf solch einem hohen Niveau. Es könnte sogar sein, dass sich 2016 mit der Zeit noch besser entwickelt, zumal die Erträge geringer waren als in 2015.« Auch der Jahrgang 2016 war also für die Rebsorte Syrah ganz ausgezeichnet, um vielschichtige, tiefe Aromen auszubilden. Das liegt vor allem an den von Louis bevorzugten Lagen: Vinsobres und die Terrassen »Villevranchiennes« aus dem Gard liefern die Trauben für den *Côtes-du-Rhône*. »Die Syrah hat in 2016 ihre außergewöhnlichen Fähigkeiten gezeigt: Große Fruchtausbeute, intensive Farbe und eine erhabene Textur. Dieser Wein hat die Berufung früh getrunken zu werden, kann aber dennoch lange leben, das ist in seiner Kategorie absolut untypisch«. Wir notierten zum 2016er *Côtes-du-Rhône*: Ganz dunkle, dichte Frucht in der Nase, sehr intensiv und würzig. Dicht und dunkelbeerig, mit viel Saft im Mund, reif und rassig. Vibrierende Säure, ganz offen, mit ausgezeichneter Spannung, viel Stoff und guter Länge. Ein beeindruckender, reinsortiger Syrah, der mit dieser Harmonie und tiefen Rebsortentypizität schlicht verblüfft.

■ **2015 Gigondas Tradition bio** 38,00 €/Ltr. **28,50 €**

extraprima 91/100 | Parker 91–93/100 | Der 2015er Gigondas wächst auf Kalkmergel und Sand und besteht aus 70 % Grenache, 14 % Syrah, 15 % Mourvedre, sowie 1 % Cinsault. Die Trauben wurden nicht entrappt, also mit den Stielen vergoren. Der 12monatige Ausbau erfolgte zu 15 % in neuen Fässern, 55 % reiften in Fässern von ein bis vier Jahrgängen und 30 % im Beton-tank. Dunkler, dichter Farbkern. Intensive und reichhaltige Nase mit ausgezeichneter Tiefe und Frische. Auch im Mund reichhaltig und üppig, mit viel Frucht und Saft. Straff strukturiert, mit klarer, geradliniger Säure und satter Extraktion. Weit gefächert am Gaumen, große Struktur. Hervorragender Gigondas. Louis Barruol schreibt dazu: »Den Jahrgang 2015 bringt das Sprichwort »Lieber zu viel als zu wenig« auf den Punkt. Denn bei solch einem Jahrgang gibt es keine mittelmäßigen Weine.«

■ **2015 Gigondas Valbelle bio** 69,33 €/Ltr. **52,00 €**

extraprima 92/100 | Parker 94–96/100 | Nachdem es keinen 2014er Valbelle gab, besteht der 2015er nun aus 90 % Grenache und 10 % Syrah, die nicht entrappt mit Stielen gemeinsam vergoren wurden. Die Reben sind im Schnitt 80 Jahre alt und wachsen auf kalkhaltigem Sand, Mergel des Miozäns und kalkhaltigem Ton. Der Ausbau erfolgt über 12 Monate, 20 % der Fässer waren neu, 50 % ein Jahr und der Rest älter. Dicht und stoffig, zeigte sich der Valbelle in seiner Jugend noch sehr verschlossen. Viel Kraft und atemberaubende Süße münden in ein langes Finale, begleitet von massiv zupackenden Gerbstoffen und einer frischen, vibrierenden Säure. Abgefüllt ohne Filtration. Louis Barruol schreibt dazu: »In den letzten 24 Jahren haben wir 16 Mal den Valbelle produziert. Dieses Jahr knüpfen wir an mit einem breiten und ausgeglichenen Valbelle, der ein wenig an den 2012er erinnert. Diese Cuvée besteht aus Trauben von fünf verschiedenen Parzellen.«

■ **2015 Gigondas Le Claux bio limitiert** 98,67 €/Ltr. **74,00 €**

extraprima 93/100 | Parker 97–99 | Der Le Claux besteht hauptsächlich aus sehr alten Grenache-Reben einer Einzellage mit Kalkmergel des Miozäns im Schwemmkegel der Font des Papes. Die Trauben wurden nicht entrappt, der Ausbau erfolgte über 12 Monate in 20 % neuen Fässer, 50 % einjährigen und 30 % älteren Fässern. Likörig süß und dicht, besitzt der Le Claux enorme Kraft und Intensität, ist saturiert und breit angelegt, mit monumentaler Struktur am Gaumen und reichhaltiger Gerbstoffausbeute. Ein brachialer Gigondas von großer Dimension. Unfiltriert abgefüllt. Louis Barruol schreibt dazu: »Ich habe eine spezielle Neigung zum »Claux«, unserem ältesten Weingarten, welcher den burgundischsten Wein bei Saint Cosme hervor bringt. All diese Finesse, das verführerische Bukett und die Frische. Dabei besitzt er auch gute Lagerkapazität. Gerade im Vergleich mit den anderen 2015er Lagen-Gigondas wird das Lagerpotential dieses Le Claux in die Geschichte des Weingutes eingehen. Noten nach kleinen Walderdbeeren, Veilchen, Torf, orientalische Gewürze, Kampher.«

■ **2015 Gigondas Hominis Fides bio limitiert** 98,74 €/Ltr. **74,00 €**

extraprima 92/100 | Parker 97–99 | Der Hominis Fides wird hauptsächlich aus sehr alten Grenache-Reben der Einzellage Hominis Fides auf kalkhaltigem Sandboden des Miozäns erzeugt. Die Trauben wurden nicht entrappt, der Ausbau erfolgte über 12 Monate in 20 % neuen Fässer, 50 % einjährigen und 30 % älteren Fässern. Süß, breit und likörig konzentriert, präsentiert sich der Hominis Fides sehr mächtig und dicht am Gaumen, mit ausgezeichneter Tiefe und extrem stoffiger Präsenz. Ein wuchtiger, gerbstoffbetonter Gigondas, der noch einige Zeit zur Entwicklung benötigt. Unfiltriert abgefüllt. Louis Barruol schreibt dazu: »Normalerweise ist Hominis Fides der weichere Wein als der Le Claux. Aber in Jahren wie 2015 bringt die Reife eine Tiefe hervor, die charakteristisch für dieses Terroir sind, jedoch ohne die Finesse zu verlieren. Noten nach Pfeffer, Graphit, Rauch.«

■ **2015 Gigondas Le Poste bio limitiert** 98,74 €/Ltr. **74,00 €**

extraprima 94/100 | Parker 94–96 | Der Le Poste wird hauptsächlich aus sehr alten Grenache-Reben einer Hanglage bei der Kapelle von Saint Cosme auf Kalkmergel-Böden erzeugt. Die Trauben wurden nicht entrappt, der Ausbau erfolgte über 12 Monate in 20 % neuen Fässern, 50 % einjährigen und 30 % älteren Fässern. Der Le Poste zeigt sich duftig, fein und tief, wesentlich delikater als die massiven Le Claux und Hominis Fides. Diese Reichhaltigkeit

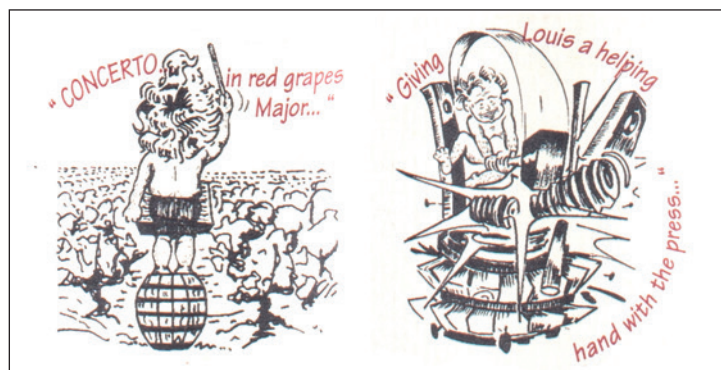
gefällt den internationalen Verkostern meist recht gut und sorgt für hohe Bewertungen. Für uns ist die rassige, vielschichtige Art des Le Poste dagegen anziehender. Satter, süßer Hintergrund mit viel Saft und Spiel. Druckvolle Struktur mit massiven Gerbstoffen und großartiger Wucht und Durchzug. Unfiltriert abgefüllt. Louis Barruol schreibt dazu: »Wenn der Claux meine Zuneigung hat, der Poste hat mein Herz, weil mein Vater ihn in 1963 so schön neu gepflanzt hatte. Ich widme diesen 2015er Poste meinem Vater: wenn Sie den Wein probieren, denken Sie an die Arbeit, die er geleistet hat. Noten nach Jod, Veilchen, Pfeffer, Asche.«

■ 2014 Condrieu

66,00 €/Ltr. **49,50 €**

extraprima 91–93/100 | Parker 89–91 | Der Condrieu wächst auf Granitböden und reift acht Monate in hauptsächlich älteren Fässern. Louis Barruol hat den Holzeinfluss zugunsten der Frische reduziert. Das typische Pfirsich-Aroma des Viognier breitet sich mit behäbiger Fülle am Gaumen aus, ganz schmelzig, mit seidig-viskoser Textur und raumgreifender Präsenz. Mitteltgewichtig, sehr fokussiert und klar, bleibt er dicht und engmaschig gewoben zurück mit reichhaltigem Rückaroma und sanfter, extraktreicher Süße im Abgang. Mit leichter Filtration abgefüllt. Louis Barruol schreibt dazu: »Der Condrieu war ohne Zweifel der erfolgreichste Wein des Jahrgangs 2014. Ein

kühler Sommer brachte langsam reifende Trauben, was perfekt ist, um die volle phenolische Reife zu erlangen und exzessiven Alkohol zu vermeiden. Unsere Granitböden in Mallevall unterstützten dieses Szenario perfekt. Daher produzieren die kühlest Jahrgänge meist die besten Condrieus, dann passt er am besten zu Hummer, Trüffeln, Blauschimmelkäse oder mediterrane Fischküche wie eine kräftige Bouillabaisse und schmeckt nach Fenchel, Lakritze, Holunderblüte, Rosenblätter und Mango.«



JEAN-MICHEL STEPHAN CÔTE-RÔTIE – EINES DER GRÖSSTEN TERROIRS DER WELT!



Wenn der Boden eines Weinbergs, eine unverkennbare Röstnote im späteren Wein erzeugt, ohne dass dabei der Ausbau in Holzfässern eine Rolle spielt, dann ist das schon etwas Besonderes. Stehen die Reben oben drein in terrassierten Steillagen, besitzen mit bis zu 120 Jahren ein beträchtliches Alter und erzeugen nur eine geringe Erntemenge pro Stock. Dann kann daraus etwas Außergewöhnliches entstehen. JEAN-MICHEL STEPHAN ist hart arbeitender Winzer im Côte-Rôtie und zudem einer der kompromisslosesten Verfechter des Naturweins an der nördlichen Rhône. Er verwendet nur wenig bis keinen Schwefel und verfolgt eine unkonventionelle, an die biodynamische Ideologie angelehnte Produktionsweise. Generell gibt es nur wenige Côte-Rôtie, die mit den großen »drei LaLa's« von GUIGAL mithalten können, gemeint sind die Kultweine *La Mouline*, *La Landonne* und *La Turque*. Der *Coteaux de Tupin* und der *Coteaux de Bassenon* oder *Vieilles Vignes* von JEAN-MICHEL STEPHAN schaffen das in großer Regelmäßigkeit und kosten dabei nur einen Bruchteil der vorgenannten Berühmtheiten. Interessanterweise benötigen die Côte-Rôtie von STEPHAN dabei nur wenig Alkohol. Mit 12% und ein wenig mehr zaubern sie bereits massive Intensität an den

Gaumen und machen reichlich »Krawall« im Mund! Der einfache Côte-Rôtie ist mit dem klassischen Zusatz von weißen Viognier-Trauben erzeugt. Der *Coteaux de Tupin* wird aus reinem Serine, einem kleinbeerigen Klon von Syrah produziert.

Côte-Rôtie war früher eine der angesehensten Lagen des französischen Weinbaus. Ähnlich wie Hermitage, nannte man Côte-Rôtie damals in einem Atemzug mit den besten Grand Crus des Burgund und den Premier Grand Crus aus Bordeaux! Diese Zeiten sind vorbei, obwohl Reisende heute auf dem Weg nach Süden hinter Lyon an den atemberaubend sehenswerten, terrassierten Steillagen vorbei fahren. Dieser Anblick ist ja erst durch die moderne Mobilität einem breiteren Publikum vergönnt. Im Glas begeistern diese Côte-Rôtie von Jean-Michel Stephan auch ohne dieses grandiose Panorama.

■ 2015 Côte-Rôtie Jean-Michel Stephan

72,00 €/Ltr. **54,00 €**

94/100 | Der einfache Côte-Rôtie von Jean-Michel Stephan ist im hervorragenden Jahrgang 2015 wieder ein außergewöhnlich beeindruckender Wein! Hier ist alles Natur, alles ungebremst und ungeschminkt. Die blanke, faszinierende Wahrheit! Dunkelbeerig-steiniges Bouquet mit enormer Röstnote, fleischiger Würze und hochverdichteter, satter Frucht. Deutlich kultivierter als der wild um sich schlagende 2011er, ist der 2015er klarer und geordneter, mit einer gewissen Kühle und Noblesse. Jean-Michel arbeitet kaum mit neuem Holz, daher kommen die vielschichtigen Aromen von Boden und der Primärfrucht der Trauben deutlicher zum Ausdruck. Syrah, etwas Viognier und Sérine wurden gemeinsam vinifiziert. Seine feinkörnig ausgereiften Gerbstoffe werden mit großer Würze vom reichhaltigen Extrakt und feiner Säure gepuffert. Lang und weit gefasst im Abgang. Ein jugendlicher Côte-Rôtie, der einige Jahre Reifung verlangt.

■ 2014 Côte-Rôtie Côteaux du Tupin Jean-Michel Stephan

100,00 €/Ltr. **75,00 €**

96/100 | Der Côteaux de Tupin ist ein reinsortiger Côte-Rôtie aus der Rebsorte Sérine, einem hocharomatisch-kleinbeerigen Klon des Syrah. Zudem arbeitet Jean-Michel Stephan mit unglaublich niedrigen Erträgen. In der Summe ist sein Côteaux de Tupin ein äußerst konzentrierter, hochverdichteter Rotwein von beeindruckender Intensität. 36 Monate reifte er in gebrauchten Barriques. Sein tiefgründiges, kühles, steinig unterlegtes Duftbild ist in der likörigen Kopfnote mit schwarzen Oliven, Graphit und Schokolade angereichert. Sehr engmaschig, dicht gestaffelt und kraftvoll am Gaumen, mit feinkörnigen, weit verteilten Gerbstoffen, die in winzige Partikel zerstäubt sind. Wie immer, bleibt der Tupin puristisch und tiefgründig im Nachhall stehen, mit fein abschmelzender Aromenfülle, die von Bodentönen und extraktreicher Süße getragen wird. Ein großer, unglaublich preiswerter Weltklasse-Wein von erstaunlich eigenständiger Persönlichkeit und einzigartigem Charakter.

Weitere verfügbare Weine:

■ 2011 Côte-Rôtie J-M Stephan 92/100	56,00 €/Ltr.	42,00 €
■ 2008 Côte-Rôtie Côteaux de Bassenon J-M Stephan 93/100	79,87 €/Ltr.	59,90 €
■ 2011 Côte-Rôtie Côteaux de Tupin J-M Stephan 95/100	96,67 €/Ltr.	72,50 €
■ 2011 Côte-Rôtie Vieilles Vignes J-M Stephan	113,33 €/Ltr.	85,00 €

GEREIFTE BORDEAUX AUS PRIVATEN KELLERN

Das wichtigste beim Kauf von gereiften Bordeaux ist ihr Lagerzustand! Die hier angebotenen Weine wurden seit der Subskriptionsauslieferung in temperierten Privatkellern gelagert. Wir haben

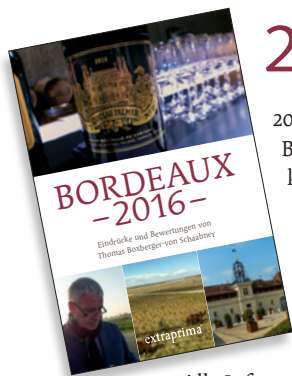
alles in geschlossenen Originalholzkisten angekauft. Daher können wir Ihnen diese Bordeaux' sehr empfehlen. **Wir beraten Sie gerne telefonisch: 0621-28652.**



■ 1975 Château La Fleur Petrus Pomerol RP 93 1 Fl. Legendärer Pomerol-Jahrgang.	520,00 €	390,00 €
■ 2000 Château Talbot St.-Julien RP 93 TB 93 Großer Jahrgang in perfekter Trinkreife.	132,00 €	99,00 €
■ 2000 Château Lamothe Bergeron Haut-Médoc Großer Jahrgang, kleines Weingut.	33,20 €	24,90 €
■ 2000 Château Poujeaux Moulis RP 88 TB 91 11 Fl. Feinsinnig ausgereift, auf Grand Cru-Niveau.	74,67 €	56,00 €
■ 2000 Château Duhart Milon Pauillac RP 90 TB 95 Schwestergut von Lafite-Rothschild.	157,33 €	118,00 €
■ 2000 Château Sociando-Mallet Haut-Médoc RP 92 TB 92 12 Fl. Spitzenjahrgang des Spitzen-Cru-Bourgeois.	92,00 €	69,00 €
■ 2000 Château La Fleur Petrus Pomerol RP 93+ TB 94+ Rarer Kult-Pomerol aus Top-Jahrgang.	398,67 €	299,00 €
■ 2001 Ch. Beauséjour Duffau Lagarosse St. Emilion RP 90 TB 94 Anziehend eigenwilliger Charakterwein.	132,00 €	99,00 €
■ 2001 Château L'Eglise-Clinet Pomerol RP 94 TB 97 Intensiv-Merlot aus unterschätztem Jahrgang!	398,67 €	299,00 €
■ 2001 Château L'Evangile Pomerol Magnum RP 91 TB 96 2 Fl. Großer Merlot-Glanz mit puristischer Eleganz.	640,00 €	480,00 €
■ 2002 Château Sociando-Mallet Haut-Médoc RP 89+ TB 92 6 Fl. Feines Tannin und enormer Extrakt mit Balance.	65,33 €	49,00 €
■ 2002 Château Haut-Bailly Pessac-Léognan RP 90 TB 94 12 Fl. In 2002 nur knapp hinter Haut-Brion!	130,67 €	98,00 €
■ 2003 Château Kirwan Margaux RP 92 TB 91 9 Fl. Kraftvoller Margaux mit großem Nachhall.	91,33 €	68,50 €
■ 2003 Château Branaire-Ducru St.-Julien RP 94 TB 94 Einer der interessantesten 2003er Bordeaux!	118,67 €	89,00 €
■ 2003 Château Pichon-Comtesse Pauillac RP 95 TB 95 9 Fl. Parker: »... spectacular 2003 ... with terrific purity ...«	265,33 €	199,00 €
■ 2004 Château Trotanoy Pomerol RP 89 TB 94 12 Fl. Unterschätzt, finessenreich und verführerisch.	265,33 €	199,00 €
■ 2005 Château Cos d'Estournel St.-Estèphe RP 97 TB 97 6 Fl. Wahnsinnskonzentration auf 1 ^{er} Cru-Niveau!	333,33 €	250,00 €
■ 2005 Château Branaire-Ducru St.-Julien RP 93 TB 94 6 Fl. Branaire auf Höhenflug! Präzision, Frische, Klarheit.	128,00 €	96,00 €
■ 2005 Château Brane-Cantenac Margaux RP 92+ TB 94 12 Fl. Delikater Margaux mit wunderbarer Duftigkeit.	132,00 €	99,00 €
■ 2005 Château Larcis-Ducasse St.-Emilion RP 100 TB 96 6 Fl. Glatte 100 Parker-Punkte!	398,67 €	299,00 €
■ 2005 Ch. La Conseillante Pomerol Magnum RP 97 TB 97 1 Fl. Suchtgefahr: reichhaltiger, verführerischer Pomerol.	932,00 €	699,00 €
■ 2006 Château Larcis-Ducasse St.-Emilion RP 92 TB 94 9 Fl. Großartiges Terroir: Nachbar von Château Pavie!	118,67 €	89,00 €
■ 2006 Château Ducru-Beaucaillou St.-Julien RP 94 TB 93 12 Fl. Vollmundiger Médoc im unterschätzten Jahr 2006.	220,00 €	165,00 €
■ 2008 Château Monbrison Margaux TB 92 9 Fl. Klassischer, feiner Monbrison für Finessen-Trinker!	48,00 €	36,00 €

■ 2008 Château Leoville-Barton St.-Julien RP 92 TB 94 20 Fl. Unter den besten sechs Weinen im Médoc in 2008!	128,00 €	96,00 €
■ 2008 Château Certan de May Pomerol RP 89+ TB 95+ 21 Fl. Der vielleicht beste Pomerol des Jahrgangs ...	132,00 €	99,00 €
■ 2008 Château Belair-Monange St.-Emilion RP 93+ TB 94 12 Fl. Der schlafende Riese, Nachbar von Ausone!	138,67 €	104,00 €
■ 2008 Château Leoville Las Cases St.-Julien RP 93+ TB 95 12 Fl. Mythische Cabernet-Nase und explosive Frucht.	265,33 €	199,00 €
■ 2009 Château du Domaine de l'Eglise Pomerol RP 88+ 6 Fl. Klassischer Pomerol aus Spitzenjahrgang.	60,00 €	45,00 €
■ 2009 Château de Fieuzal Pessac-Léognan RP 92+ TB 93 12 Fl. Massives Mundgefühl mit satter Extraktion.	69,33 €	52,00 €
■ 2009 Château Sèrilhan St.-Estèphe TB 92 Trinken wir lieber selber ...	35,33 €	26,50 €
■ 2009 Château Bourgneuf-Vayron Pomerol TB 93 Superleckerer, saftiger Pomerol mit Schmackes.	64,00 €	48,00 €
■ 2009 La Petite Église Pomerol (2 ^e vin Église-Clinet) TB 91+ 6 Fl. Geheimtipp-Zweitwein vom Kult-Château.	66,53 €	49,90 €
■ 2009 Château Pichon Comtesse Pauillac RP 95 TB 95 11 Fl. Schwelgerisch, konzentriert wie der große 1996er!	280,00 €	210,00 €
■ 2009 Château Larcis-Ducasse St.-Emilion RP 96 TB 96 6 Fl. Neben Ausone beste Mineralität der 2009er St.-Emilions!	160,00 €	120,00 €
■ 2010 Château Poujeaux Moulis RP 90 TB 91 24 Fl. Mächtiger, schokoladiger Top-Cru Bourgeois.	53,20 €	39,90 €
■ 2010 Château Bourgneuf-Vayron Pomerol TB 93 Preiswerter Pomerol zum Liegenlassen, braucht Zeit!	64,00 €	48,00 €
■ 2010 Château La Tour Carnet Haut-Médoc RP 93 TB 93 24 Fl. Kühles Terroir, schokoladige Fülle, extraktreich.	66,00 €	49,50 €
■ 2010 Château Roc de Cambes Bourg TB 94+ 24 Fl. Die Wucht in Flaschen! Francois Mitjaviles Kultwein.	89,33 €	69,00 €
■ 2010 Château Pichon Baron Pauillac RP 97+ TB 95 12 Fl. Männlich, sensationelle Spannung und Druck.	320,00 €	240,00 €
■ 2010 Château Pontet-Canet Pauillac RP 100 TB 94 12 Fl. Glatte 100 Parker-Punkte!	353,33 €	265,00 €
■ 2010 Château l'Église-Clinet Pomerol RP 96+ TB 96 6 Fl. Einer der massivsten l'Église-Clinet aller Zeiten!	526,67 €	395,00 €
■ 2011 Château Leoville Las Cases St.-Julien RP 93+ TB 96 12 Fl. Vollkommen unterschätzter, großer Las Cases.	234,67 €	176,00 €
■ 2011 Château Calon-Ségur St.-Estèphe RP 90 TB 95 12 Fl. Calon-Ségur an der Spitze vor Montrose und Cos!	132,00 €	99,00 €
■ 2013 Château Leoville Las Cases St.-Julien RP 92 TB 95 3 Fl. Auf Augenhöhe mit Lafite, Latour und Haut-Brion.	193,33 €	145,00 €
■ 2013 Château Feytit-Clinet Pomerol RP 90-92 TB 94 Preiswertester Top-Ten-Pomerol überhaupt.	79,87 €	59,90 €
■ 1999 Roche d'Ampsej Matteo Coreggia / Piemonte TB 94 3 Fl. Nebbiolo auf Barbaresco-Niveau im Top-Jahrgang.	92,00 €	69,00 €

RP = Robert Parkers Wine Advocate | TB = Thomas Boxberger



2016 BORDEAUX-SUBSKRIPTION

2016 ist einer der besten und lohnenswertesten Bordeaux-Jahrgänge der Neuzeit. Falls Sie noch keine Bordeaux' 2016 geordert haben, raten wir Ihnen dringend dieses noch zu tun. Auf dieser Seite finden Sie einige unserer besonderen Empfehlungen. Zu jeder Bestellung können Sie kostenlos unseren 48-seitigen Bordeaux-Katalog anfordern.

Alle Informationen zur Bordeaux-Subskription des großen Jahrgangs 2016 finden Sie auch online: extraprima.com > Subskription. Außerdem können Sie auf unserer Website den gesamten Bestellschein und die Verkostungsnotizen herunterladen. Ihre Bestellung können Sie auch in unserem Online-Shop tätigen.



UNSERE ATTRAKTIVEN PAKETE

2016 GEHEIMTIPP-PAKET (30 Flaschen)

759,00 €

2016 DE FONBEL – St.-Emilion

TB 91–93 | RP 88–90 | AG 89–91 | JS 90–91

6 x 18,50 €

111,00 €

2016 CLOS DE BOÜARD – Montagne-St.-Emilion

TB 92–94 | RP 91–93

6 x 23,80 €

142,80 €

2016 LACOSTE BORIE – Pauillac

TB 92–94 | RP 88–90

6 x 25,80 €

154,80 €

2016 MEYNEY – St.-Estèphe

TB 94–96 | RP 90–92 | AG 90–93 | JS 95–96

6 x 28,90 €

173,40 €

2016 LA PARDE DE HAUT-BAILLY – Pessac-Léognan

TB 92–94 | RP 90–92 | AG 90–93 | JS 92–93

6 x 29,50 €

177,00 €

2016 EXTRAPRIMA KLASSIKER-PAKET (30 Fl.) 1.705,20 €

2016 KIRWAN – Margaux 3^e GCC

TB 94–96 | RP 89–91 | JS 88–89

6 x 43,50 €

261,00 €

2016 BATAILLEY – Pauillac 5^e GCC

TB 93–95 | RP 93–95 | JS 95–96

6 x 48,50 €

291,00 €

2016 BRANAIRE-DUCRU – St.-Julien 4^e GCC

TB 94–96 | RP 92–94 | AG 92–94 | JS 95–96

6 x 54,80 €

328,80 €

2016 FEYTIT-CLINET – Pomerol

TB 95–97 | RP 93–95 | AG 93–96 | JS 94–95

6 x 66,50 €

399,00 €

2016 BRANE-CANTENAC – Margaux 2^e GCC

TB 94–96 | RP 96–98 | AG 90–93 | JS 95–96

6 x 70,90 €

425,40 €

2016 TOP-GRAND CRU-PAKET (24 Flaschen) 2.339,40 €

2016 GRAND PUY LACOSTE – Pauillac 5^e GCC

TB 95–97 | RP 95–97 | AG 93–96 | JS 96–97

6 x 82,50 €

495,00 €

2016 LÉVILLE-BARTON – St.-Julien 2^e GCC

TB 96–98 | RP 93–95 | AG 93–96 | JS 95–96

6 x 87,50 €

525,00 €

2016 PAPE-CLÉMENT – Pessac-Léognan GCC

TB 94–96 | RP 95–97 | AG 93–96 | JS 97–98

6 x 90,90 €

545,40 €

2016 BÉLAIR-MONANGE – St.-Emilion 1^{er} GCC »B«

TB 96–98 | RP 94–96 | AG 92–95 | JS 95–96

6 x 129,00 €

774,00 €

UNSERE BESTEN EMPFEHLUNGEN

■ **2016 de Fonbel** | St.-Emilion 24,67 €/Ltr. **18,50 €**
 TB 91–93 | RP 88–90 | AG 89–91 | JS 90–91 | *De Fonbel ist das unglaublich preiswerte Schwestergut des berühmten Château Ausone!*

■ **2016 Clos de Boüard** | Montagne-St.-Emilion 31,73 €/Ltr. **23,80 €**
 TB 92–94 | RP 91–93 | *DER Newcomer des Jahres am rechten Ufer! Coralie de Boüards Vater ist der Magier auf Angélus.*

■ **2016 Lacoste Borie** | Pauillac 34,40 €/Ltr. **25,80 €**
 TB 92–94 | RP 88–90 | *Einer der besten Zweitweine überhaupt (Château Grand Puy Lacoste). Mehr Pauillac geht nicht für 25 Euro!*

■ **2016 Meyney** | St.-Estèphe 38,53 €/Ltr. **28,90 €**
 TB 94–96 | RP 90–92 | AG 90–93 | JS 95–96 | *Der wahrscheinlich beste Meyney aller Zeiten. Knapp hinter Cos d'Estournel und Montrose.*

■ **2016 La Parde de Haut-Bailly** | Pessac-Léognan 39,33 €/Ltr. **29,50 €**
 TB 92–94 | RP 90–92 | AG 90–93 | JS 92–93 | *Einer der besten Zweitweine überhaupt. Besitzt die große Magie von Haut-Bailly.*

■ **2016 Kirwan** | Margaux 3^e GCC 58,00 €/Ltr. **43,50 €**
 TB 94–96 | RP 89–91 | JS 88–89 | *Unentdeckter Geheimtipp! Seit 2015 mit neuem Keller und Qualitätsexplosion!*

■ **2016 Batailley** | Pauillac 5^e GCC 64,67 €/Ltr. **48,50 €**
 TB 93–95 | RP 93–95 | JS 95–96 | *DER Klassiker aus Pauillac, welches eine der besten Appellationen des Jahrgangs ist.*

■ **2016 Branaire-Ducru** | St.-Julien 4^e GCC 73,07 €/Ltr. **54,80 €**
 TB 94–96 | RP 92–94 | AG 92–94 | JS 95–96 | *Der ruhende Pol. Grandiose Dichte, hohe Konzentration und samtener Schmelz.*

■ **2016 Feytit-Clinet** | Pomerol 88,67 €/Ltr. **66,50 €**
 TB 95–97 | RP 93–95 | AG 93–96 | JS 94–95 | *Der preiswerteste unter den Top-Ten in Pomerol. Nur noch wenige Kisten.*

■ **2016 Brane-Cantenac** | Margaux 2^e GCC 94,53 €/Ltr. **70,90 €**
 TB 94–96 | RP 96–98 | AG 90–93 | JS 95–96 | *Der femininste Margaux, mit verführerischer Duftigkeit und großer Finesse.*

■ **2016 Grand Puy Lacoste** | Pauillac 5^e GCC 110,00 €/Ltr. **82,50 €**
 TB 95–97 | RP 95–97 | AG 93–96 | JS 96–97 | *Auf Augenhöhe mit Pichon Baron und Comtesse, Pontet-Canet und Lynch Bages, nur viel günstiger! Das muss man KAUFEN!*

■ **2016 Léville-Barton** | St.-Julien 2^e GCC 116,67 €/Ltr. **87,50 €**
 TB 96–98 | RP 93–95 | AG 93–96 | JS 95–96 | *Ganz großer, klassischer Léville-Barton und wie immer nicht zu teuer: KAUFEN!*

■ **2016 Pape-Clément** | Pessac-Léognan GCC 121,20 €/Ltr. **90,90 €**
 TB 94–96 | RP 95–97 | AG 93–96 | JS 97–98 | *Langlebiger Klassiker mit hervorragender Parker-Bewertung zum günstigen Preis!*

■ **2016 Bélaire-Monange** | St.-Emilion 1^{er} GCC »B« 172,00 €/Ltr. **129,00 €**
 TB 96–98 | RP 94–96 | AG 92–95 | JS 95–96 | *Spitzenroter (Nachbar von Ausone) und Spitzenqualität (96–98 Punkte) heißt: KAUFEN!*

RP = Robert Parkers Wine Advocate | TB = Thomas Boxberger | AG = Antonio Galloni | JS = James Suckling

extraprima

Unsere Weine sind absichtlich gut.

Weinimport Thomas Boxberger
 56, 10 | 68161 Mannheim | info@extraprima.com | www.extraprima.com
 bio-zertifiziert durch DE-ÖKO-037

Öffnungszeiten

Mo. geschlossen
 Di.–Fr. 10:00 – 18:30 Uhr
 Sa. 10:00 – 16:00 Uhr

Bestellen Sie

telefonisch: (0621) 2 86 52
 per Fax: (0621) 2 49 57
 online: extraprima-weinversand.de
 per E-Mail: info@extraprima.com

Alle Preise inkl. 19 % Mehrwertsteuer. Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen laut unserer Preisliste bzw. wie in unserem Online-Shop ausgewiesen.